59. Jahrgang · Nr. 1/2 www.sexau.de

Diese Ausgabe erscheint auch online Freitag, 11. Januar 2019

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

im Namen des Gemeinderates lade ich Sie herzlich ein zum

16. Sexauer Jahresauftakt

am Samstag, dem 12. Januar 2019,
in der Hochburghalle Sexau
Hallenöffnung und Sektempfang: 19.30 Uhr
Programmbeginn: 20.00 Uhr

Zu Beginn des Jahres wollen wir zusammen auf das neue Jahr anstoßen. Neben einem Rück- und Ausblick auf die kommunale Entwicklung erwartet Sie ein buntes Programm, gestaltet von den örtlichen Vereinen. Die Bewirtung erfolgt durch das DRK Ortsverein Sexau und den Chorfreunden Sexau.
Wie in den vergangenen Jahren werden auch erfolgreiche und verdiente Mitbürger für ihre besonderen ehrenamtlichen Leistungen geehrt.

Auf Ihren Besuch beim Sexauer Jahresauftakt freut sich mit dem Gemeinderat

Michael Goby
Bürgermeister

Foto: Andrew/Mayovskyy/iStock/Thinkstock

Einladung zum Bürgerforum!

Liebe Mitbürgerinnen – liebe Mitbürger,

gerne möchten der Gemeinderat und ich mit Ihnen über die Entwicklung unserer Gemeinde ins Gespräch kommen. Warum? Weil Sexau auch zukünftig ein Ort sein soll, an dem Sie gerne leben und arbeiten, die Natur genießen und wichtige Alltagsdinge auf kurzem Weg erledigen können. Kurzum: Sie sollen sich in Ihrer Gemeinde weiterhin wohlfühlen!
Um dieses Ziel zu erreichen, braucht es den Dialog, denn Sie kennen Ihren Wohnort schließlich am besten und wissen, „wo der Schuh drückt". Sie wissen aber auch, wo Gutes weiter gestärkt und an welche guten Entwicklungen angeknüpft werden sollte. Nehmen Sie daher die Gelegenheit wahr und bringen sich

im 1. Bürgerforum zum „Gemeindeentwicklungskonzept (GEK) Sexau 2035"
am Mittwoch, 23. Januar 2019
von 19:00 Uhr bis 21:30 Uhr
in der Bürgerbegegnung (Ernst-Bühler-Weg 1, 79350 Sexau)

aktiv in die Gestaltung Ihrer Gemeinde ein.

BÜRGERFORUM – Was hat es damit auf sich? Und was wird dabei von mir erwartet?

Das Bürgerforum ist eine Gelegenheit, gemeinsam Ideen für die zukünftige Entwicklung von Sexau zu diskutieren; sowohl in Form übergeordneter Ziele als auch bereits konkreter Projektideen. Eingeladen sind daher alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Verbände, Initiativen und Interessensvertretungen, die sich aktiv in die Gemeindeentwicklung einbringen möchten. Diskutiert wird dabei in unterschiedlichen Formen: Sowohl im Plenum als auch in kleinerer Runde soll es Austauschmöglichkeiten geben. Und natürlich besteht auch die Gelegenheit, das eigene Anliegen schriftlich festzuhalten, um es den Projektverantwortlichen mit auf den Weg zu geben.

Die Kinder und Jugendlichen befinden sich bereits mitten in der Diskussion über ihr „Sexau im Jahr 2035" und werden Ihnen die Ergebnisse im 1. Bürgerforum am 23. Januar 2019 präsentieren.

Das 2. Bürgerforum ist ebenfalls bereits terminiert und zwar für Freitag, den 22. Februar 2019. Hierzu werden Sie aber natürlich auch noch einmal gesondert eingeladen.
Mit dem Gemeinderat freue ich mich auf Ihre Teilnahme und viele gute Ideen für Sexau!

Ihr
Michael Goby
Bürgermeister

Foto: Ingram Publishing/Thinkstock

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Ablesen von Wasserzählern

Seit **Montag, den 07. Januar 2019** lesen die Mitarbeiter des Bauhofes wieder in den Häusern den Hauptwasserzähler ab.

Die Ablesung wird bis ca. Fr., 25.01.2019 andauern. Dabei weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass die Wasserzähler (Hauptuhr) **ausschließlich von den Mitarbeitern des Bauhofes** abgelesen werden. Andere Personen sind hierzu nicht befugt.

Wir bitten um Beachtung.

Grabpflege auf dem Friedhof

Die Nutzungs- bzw. Verfügungsberechtigten einer Grabstätte sind nach den Bestimmungen der Friedhofsordnung zu einer ordnungsgemäßen Pflege des Grabes verpflichtet. Das wird von den meisten Sexauern beherzigt und wie man sehen kann auch umgesetzt - die Gräber auf unserem Friedhof sind in einem sehr guten Zustand.
Bei den von uns regelmäßig vorgenommenen Prüfungen werden aber auch immer wieder Gräber festgestellt, die leider nicht in dem Maße gepflegt werden, dass sie der Würde des Ortes entsprechen.
Aus gegebenem Anlass – und was vielleicht auch viele Angehörige nicht wissen - möchten wir darauf hinweisen, dass insbesondere Bäume und großwüchsige Sträucher auf den Gräbern nicht zugelassen sind. Auch dürfen Solitärsträucher die Höhe des Grabsteins nicht überschreiten.
Sollten sich entsprechende Pflanzen auf ihrer Grabstätte befinden, bitten wir Sie, diese innerhalb der Vegetationsruhezeit (zwischen 01. Oktober u. 28. Februar) **zurückzuschneiden oder ggf. zu entfernen**. Wir bedanken uns für Ihr Entgegenkommen und Ihre Unterstützung.
Ihre Gemeindeverwaltung

NOTDIENSTE / NOTRUFE

Ärzte

Ärztlicher Bereitschaftsdienst/Allgemeiner Notfalldienst
Kostenlose, zentrale Telefon-Nr.: 116 117

Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus Emmendingen, Gartenstr. 44, 79312 Emmendingen
Öffnungszeiten der Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus
(vorherige Anmeldung **nicht** erforderlich)
Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 22 Uhr
Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage von 8 bis 22 Uhr

Kinder-Notfallpraxis am St. Josefskrankenhaus Freiburg, Sautierstr. 1, 79104 Freiburg
Öffnungszeiten: Mo. bis Do. von 19 – 23 Uhr /
Fr. von 16 – 23 Uhr / Sa., So. und Feiertage 8 – 23 Uhr.
Rufnummer: 0761 80 99 80 99
Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180 60 76 111

Universitätsklinikum Freiburg (Erwachsene), Hugstetterstr. 55, 79106 Freiburg
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. von 20 – 24 Uhr / Mi., Fr. von 16 – 24 Uhr / Sa., So. und Feiertage 8 – 24 Uhr.

Universitätsaugenklinik Freiburg (Augen)
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. von 19 – 22 Uhr /
Mi. von 13 – 22 Uhr Sa., So. und Feiertage von 8 – 22 Uhr.
Augenärztlicher Notfalldienst: 0180 60 75 311

Zahnärzte

Am Wochenende zu erreichen unter **Tel.: 0180 3 222 555 - 70**

Apotheken-Notdienst

Den Bereitschaftsdienst der diensthabenden Apotheken im Landkreis entnehmen Sie bitte dem Hinweis an der **„Waldhorn-Apotheke", Emmendinger Str. 6, Sexau** oder unter Telefon: 0800 0022833, Internet: www.apothekennotdienst-bw.de.

Polizei _____ **110**
Feuerwehr, Notarzt, Rettungswagen _____ **112**
Krankentransport _____ **19 222**
Notruf-Fax _____ **46 01 - 77**
(für schwerhörige, ertaubte, gehörlose und sprachgeschädigte Personen).
Giftnotruf _____ **0761 1 92 40**
Notruf Wasserversorgung (Gemeinde Sexau) _____ **0160 920 189 67**
Störungsstelle Strom _____ **0800 3 62 94 77**
Störungsstelle Erdgas (badenova) _____ **0800 2767767**

Bezirksschornsteinfeger Mirco Bahr, Im Werth 6, 79312 Emmendingen, Tel. 07641 93714414, Fax 07641 937143,
Mobil 0171 6981399

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Sexau, Dorfstr. 38, 79350 Sexau
Druck und Verlag:
NUSSBAUM *MEDIEN* Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstraße 70, 78628 Rottweil, Telefon 0741 5340-0, Fax 07033 3204928
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Michael Goby oder sein Vertreter im Amt
Für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum
Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste.

Eigenbetrieb
Liegenschaften Rathausareal Sexau

Eigenbetrieb Liegenschaften Rathausareal Sexau

Bekanntgabe des Beschlusses über die Feststellung des Jahresabschusses 2017

Der Gemeinderat der Gemeinde Sexau hat in der öffentlichen Sitzung am 20.12.2018, unter TOP 3, den Jahresabschluss 2017 wie folgt festgestellt:

1.	Feststellung des Jahresabschlusses	
1.1	Bilanzsumme	2.647.002,48 €
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	2.604.199,18 €
	- das Umlaufvermögen	42.803,30 €
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- das Eigenkapital	973.143,89 €
	- die Sonderposten mit Rücklagenanteil	0,00 €
	- Verbindlichkeiten	1.673.858,59 €
1.2	Jahresgewinn	66.668,54 €
1.2.1	Summe der Erträge	245.743,67 €
1.2.2	Summe der Aufwendungen	179.075,13 €
2.	Verwendung des Jahresgewinns	
2.1	zur Tilgung des Verlustvortrages	0,00 €
2.2	Vortrag auf neue Rechnung	66.668,54 €
2.3	zur Einstellung in Rücklagen	0,00 €
2.4	zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde	0,00 €

Hinweis:
Der Jahresabschluss und Lagebericht 2017 ist an folgenden Tagen zur Einsicht für jedermann im Rathaus, gemäß § 16 Abs. 4 Eigenbetriebsgesetz öffentlich ausgelegt:

Montag, den 14. Januar 2019 bis
Mittwoch, den 23. Januar 2019
(je einschließlich)

79350 Sexau, den 21. Dezember 2018
gez. Klausmann
Rechnungsamtsleiter

GEMEINDEVERWALTUNG

Bürgermeisteramt Sexau
Dorfstr. 38, 79350 Sexau
Tel. 07641 / 9268-0, Fax 9268-68
rathaus@sexau.de, www.sexau.de
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.00 - 12.00 Uhr, Mi. 15.30 - 18.00 Uhr

Bürgermeister Herr Goby	Tel. 9268-10
Standesamt u. Sekretariat des Bürgermeisters Frau Holderer	Tel. 9268-11
Bauamt Herr Gerber	Tel. 9268-12
Bauamt / Amtsblatt Herr Ganter	Tel. 9268-13
Rechnungsamt Herr Klausmann	Tel. 9268-15
Gemeindekasse Herr Blust	Tel. 9268-16
Gewerbeamt / Tourist-Info Frau Gräßlin	Tel. 9268-18
Hauptamt Frau Münz	Tel. 9268-20
Melde-/Passamt Frau Kern/Frau Heugel	Tel. 9268-0
Bauhof Herr Kern	Tel. 9579-36
Elzstr. 18	FAX 957958
Kernzeitbetreuung Schule erreichbar 07:45 - 08:15 Uhr	Tel. 574217

Forstdienststelle für Sexau
Revierleiter Jürgen Schillinger, Tel.: 07645-913374 /
Fax: 07645-913375 / Handy: 0172-7403678

Feststellungsbeschluss

Auf Grund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellte der Gemeinderat am 20.12.2018 den Jahresabschluss für das Jahr 2017 mit folgenden Werten fest:

		EUR
1.	**Ergebnisrechnung**	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	7.406.088,17
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-6.496.420,76
1.3	**Ordentliches Ergebnis** (Saldo aus 1.1 und 1.2)	**909.667,41**
1.4	Außerordentliche Erträge	527.302,87
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	-60.700,18
1.6	**Sonderergebnis** (Saldo aus 1.4 und 1.5)	**466.602,69**
1.7	**Gesamtergebnis** (Summe aus 1.3 und 1.6)	**1.376.270,10**
2.	**Finanzrechnung**	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.995.400,19
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.666.988,57
2.3	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung** (Saldo aus 2.1 und 2.2)	**1.328.411,62**
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	757.784,74
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.054.379,34
2.6	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit** (Saldo aus 2.4 und 2.5)	**-1.296.594,60**
2.7	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf** (Saldo aus 2.3 und 2.6)	**31.817,02**
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-40.492,24
2.10	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit** (Saldo aus 2.8 und 2.9)	**-40.492,24**
2.11	**Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres** (Saldo aus 2.7 und 2.10)	**-8.675,22**
2.12	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen**	**-695.450,28**
2.13	**Anfangsbestand an Zahlungsmitteln**	**1.562.281,60**
2.14	**Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln** (Saldo aus 2.11 und 2.12)	**-704.125,50**
2.15	**Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres** (Saldo aus 2.13 und 2.14)	**858.156,10**
3.	**Bilanz**	
3.1	Immaterielles Vermögen	5.240,99
3.2	Sachvermögen	26.617.765,27
3.3	Finanzvermögen	9.019.796,75
3.4	Abgrenzungsposten	57.130,49
3.5	Nettoposition	
3.6	**Gesamtbetrag auf der Aktivseite** (Summe aus 3.1 bis 3.5)	**35.699.933,50**
3.7	Basiskapital	25.510.765,25
3.8	Rücklagen	1.398.842,12
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	
3.10	Sonderposten	7.129.453,09
3.11	Rückstellungen	26.611,37
3.12	Verbindlichkeiten	1.566.605,62
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	67.656,05
3.14	**Gesamtbetrag auf der Passivseite** (Summe aus 3.7 bis 3.13)	**35.699.933,50**

Hinweis:
Der Jahresabschluss mit dem Rechenschaftsbericht ist an folgenden Tagen zur Einsicht für jedermann, im Rathaus Dorfstraße 38, gemäß § 95 b Abs. 2 Gemeindeordnung Baden-Württemberg öffentlich ausgelegt:

Montag, den 14. Januar 2019 bis
Mittwoch, den 23. Januar 2019
(je einschließlich)

79350 Sexau, den 21. Dezember 2018
gez. Klausmann
Rechnungsamtsleiter

GEMEINDE SEXAU
Landkreis Emmendingen

SATZUNG ZUR AUFHEBUNG DER SATZUNG ÜBER DIE ERHEBUNG VON GEBÜHREN FÜR DIE ERSTATTUNG VON GUTACHTEN DURCH DEN GUTACHTERAUSSCHUSS (GUTACHTERAUSSCHUSSGEBÜHRENSATZUNG)

Der Gemeinderat der Gemeinde Sexau hat auf Grund des § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg am **20.12.2018** folgende Satzung zur Aufhebung der Gutachterausschussgebührensatzung beschlossen:

Artikel 1

Die Gutachterausschussgebührensatzung vom 26.03.1992 mit allen ihren Änderungen wird aufgehoben.

Artikel 2

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

-

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Sexau geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Sexau, den 21.12.2018

(Goby)
Bürgermeister

GEMEINDE SEXAU

Öffentliche Bekanntmachung

1. Änderung des Bebauungsplanes „Mühlebächle“ mit Örtlichen Bauvorschriften nach § 74 LBO, Öffentliche Auslegung

Der Gemeinderat der Gemeinde Sexau hat am 20.12.2018 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Bebauungsplan

„Mühlebächle“ und die zugehörigen örtlichen Bauvorschriften zum ersten Mal im beschleunigten Verfahren nach § 13 a Baugesetzbuch (BauGB) zu ändern. Der geringfügig erweiterte Geltungs- bzw. Änderungsbereich ist aus dem abgedruckten Lageplan vom 20.12.2018 ersichtlich.

Der Änderungsbereich hat eine Größe von 5.090 qm umfasst einen Teil des Flurstücks Nr. 1606 und das Flurstück Nr. 1606/8. Er liegt im Norden von Sexau am Ostrand vom Mühlebächle. Maßgebend für die genaue Abgrenzung ist der Änderungsentwurf vom 20.12.2018.
Der Beschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich bekannt gemacht.
Da das Verfahren beschleunigt nach § 13 a BauGB durchgeführt wird, entfällt eine frühzeitige Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 BauGB und eine Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB. Eine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB und ein Umweltbericht nach § 2 a BauGB sind nicht erforderlich.

Öffentliche Auslegung
Der Gemeinderat der Gemeinde Sexau hat in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 20.12.2018 ebenfalls beschlossen, den Entwurf zur 1. Änderung des Bebauungsplanes „Mühlebächle“ mit zugehörigen örtlichen Bauvorschriften nach § 74 LBO gemäß § 13 a BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB an der Planung zu beteiligen. Die Entwürfe des Bebauungsplanes „Mühlebächle“ und der zugehörigen örtlichen Bauvorschriften und seine Begründung werden in der Zeit

von Montag, den 21. Januar 2019 bis einschließlich Freitag, den 22. Februar 2019

(Auslegungsfrist) im Rathaus Sexau, derzeit Dorfstraße 38, im Flur OG, öffentlich ausgelegt. Rücksprache zum Bebauungsplan ist während der Öffnungszeiten des Rathauses im Zimmer 322 möglich von Montag bis Freitag vormittags von 8.00 bis 12.00 Uhr und Mittwoch nachmittags von 15.30 bis 18.00 Uhr.

Folgende umweltbezogenen Informationen werden mit ausgelegt:
Artenschutzrechtliche Vorprüfung, worin dargelegt wird, dass die durch den Bebauungsplan berührten Arten (insbesondere Vögel und Eidechsen) durch geeignete Ausgleichs- oder Ersatzmaßnahmen ausreichend geschützt werden können.
Der Änderungsentwurf ist auch auf der Homepage der Gemeinde Sexauunter **www.sexau.de** einsehbar.
Während der Auslegungsfrist können – schriftlich oder mündlich zur Niederschrift – Stellungnahmen beim Bürgermeisteramt Sexau, Rathaus, Dorfstraße 38, 79350 Sexau, Zimmer 322 (Herr Gerber oder Vertreter) von jedermann abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.
Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.
Es wird ebenfalls darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) unzulässig ist, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.
Sexau, den 07. Januar 2019
gez. Michael Goby, Bürgermeister

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Freiwillige Feuerwehr

Feuerwehrproben
Am Montag, den 14.01.2019 findet unsere erste Feuerwehrprobe, wie immer um 20:00 Uhr am Feuerwehrhaus statt. Davor ist wie gewohnt um 18:00 Uhr die Jugendfeuerwehrprobe.
Die Freiwillige Feuerwehr Sexau informiert

Wie bekomme ich Hilfe bei einem längeren Stromausfall?

Das Feuerwehrgerätehaus ist die Anlaufstelle für Alarmierung von Rettungsdienst und Polizei
Bei einem Stromausfall funktionieren die Telefone nicht und möglicherweise ist auch der Akku im Smartphone leer. Eine Aufladung ist dann nicht mehr möglich. Sollte sich in einer solchen Situation ein **dringender Notfall** ereignen, kann die Polizei oder den Rettungsdienst von zu Hause aus nicht mehr alarmiert werden.
Um in einem solchen Fall helfen zu können, wird das Feuerwehrgerätehaus der **FFW Sexau** im **Wassergäßle 1,** bei einem Stromausfall - **der länger als 30 Minuten andauert** - durch Feuerwehrangehörige besetzt. Hilfesuchende Bürger können dann von dort aus über Funk ihren Notruf absetzen lassen – oder es können auch andere erforderliche Hilfsmaßnahmen eingeleitet werden.
Ihre FFW Sexau

PFLEGE- UND SOZIALDIENSTE

Seniorenpflegeeinrichtung „Hochburgblick“
(Träger: ASB Regionalverband Freiburg-Hochrhein)
Ernst-Bühler-Weg 1, 79350 Sexau
Telefon: 07641 - 957110 - 200 Zentrale, Fax 07641 - 957110 - 210,
Station 1: 957110 - 201, Station 2: 957110 - 202
Heim- u. Pflegedienstleitung: Frau Jana Behrens
07641 - 957110 - 205, E-Mail: www.asb-freiburg-hochrhein.de

Diakonieverbund Freiamt-Sexau e.V.
Geschäftsstelle: Dorfstr. 63, 79350 Sexau
Tel.: 07641 - 95 96 934 / Fax: 07641 - 95 96 933
Bürozeit: Di. 9:00 - 11:00 Uhr, Do. 9:00 - 12:00 Uhr

Tagespflege Moser
(Pflegedienst Moser, 79348 Freiamt)
Bürgerbegegnung Sexau, Ernst-Bühler-Weg 1,
Telefon: 07641 - 9130-24,
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8.30 Uhr – 16.30 Uhr

Nachbarschaftshilfe Sexau
(Träger: Diakonieverbund Freiamt-Sexau e.V.)
Einsatzleiterin: Christel Lickert, Telefon: 07641 - 95 96 934

Dorfhelferinnen-Station Freiamt-Sexau
(Träger: Diakonieverbund Freiamt-Sexau e.V.)
Einsatzleiterin: Luise Schillinger, Telefon 07645 - 316

Hospiz-Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen
Hospizgruppe Denzlingen und Umgebung e.V., www.hospizgruppe-denzlingen.de, Tel.: 07666 3876, Koordinator: Herr Thomas Villringer, E-Mail: hospizgruppe-denzlingen@gmx.de, Trauerbegleitung: Frau Angela Walter, Tel. 07666 3221, E-Mail: walterangela@freenet.de

Sozial- und Familienservice des Maschinenrings
Hauptstr. 33, 79312 Emmendingen, Telefon: 07641 - 92088-11

Ambulanter Pflegedienst Moser, 79348 Freiamt
Telefon: 07645 - 9177881-0, Fax: 07645 - 9177881-99

Häuslicher Pflegedienst Christine Kern, 79312 Emmendingen
Telefon: 07641 - 9309840, Fax: 07641 - 9309822

Ambulanter Pflegedienst Pflege Plus, 79312 Emmendingen
Telefon: 07641 - 957150, Fax: 07641 - 957151

Senioren Partner – Pflegedienst, 79312 Emmendingen
Telefon: 07641 - 5745-20, Fax: 07641 - 5745-22

Betreutes Wohnen für alte Menschen in Gastfamilien
Fachdienst für die Herbstzeit gemeinnützige GmbH
meinrad.weber@herbstzeit-bwf.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung: Telefon 07644 - 9290350

Pflegestützpunkt im Landkreis Emmendingen
Seniorenbüro und Betreuungsbehörde - Kostenlose, neutrale und allumfassende Information und Beratung für Pflegebedürftige, Angehörige und Interessierte aller Altersgruppen. Landratsamt Emmendingen, **Markgrafenstraße 8** - Der Zugang ist barrierefrei. - 79312 Emmendingen, Telefon: 07641 - 451-3091, pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de

Kreisseniorenrat des Landkreises Emmendingen:
Internet: www.kreisseniorenrat-emmendingen.de

Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden e.V.
Wölflinstraße 13, 79104 Freiburg
Telefon: 0761 - 36122, Telefax 0761 - 36123
E-Mail: *info@bsvsb.org*, Internet: *www.bsvsb.org*

Fachstelle Sucht (Emmendingen und Waldkirch)
Beratung, Behandlung und Prävention von Alkohol-, Medikamenten-, Glücksspiel- und Nikotinproblemen
Emmendingen: Hebelstr. 27, 07641 - 9335890, Offene Sprechstunde ohne Voranmeldung Mi. 16-17 und Do. 11-12 Uhr, **Waldkirch**: Friedhofstr. 1, Tel. 07681 - 24623, Di. u. Do. 10-17 Uhr

Nummer gegen Kummer e.V.
Kostenlose, anonyme Unterstützung bei persönlichen Sorgen und Nöten. Für Kinder und Jugendliche unter Tel. 0800 - 111 0 333 und für Eltern Tel. 0800 - 800 0550

„UFF'S MÜÜL GLUEGT"

Mach kei so Schlurbä - Mach kein so griesgrämiges Gesicht
An de Hüsdiirä schällä - An der Hautüre klingeln

MITTEILUNGEN VON ÄMTERN / BEHÖRDEN UND VERBÄNDEN

Landratsamt Emmendingen

Termine für Christbaumabholung beachten

In allen 24 Städten und Gemeinden des Landkreises Emmendingen gibt es im Zeitraum zwischen 8. und 15. Januar 2019 eine Christbaumsammlung, bei der die am Straßenrand abgelegten Weihnachtsbäume abgeholt werden. Diese Aufgabe übernehmen Mitarbeiter des Entsorgungsunternehmens Remondis oder in einigen Gemeinden Sportvereine, Feuerwehren oder verschiedene Jugendgruppen. Die Abholung ist in der Müllgebühr enthalten, die Vereine freuen sich jedoch über eine kleine Aufmerksamkeit für die Vereinskasse. Der Termin der Christbaumsammlung steht im Abfallkalender und auf der Internetseite des Landratsamtes Emmendingen unter www.landkreis-emmendingen.de.
Die Christbäume müssen am Abholtag gut sichtbar am Straßenrand liegen. Wichtig ist, dass es sich sowohl bei der Straßensammlung als auch der Selbstanlieferung auf dem Grünschnittplatz ausschließlich um Christbäume ohne jeglichen Schmuck handelt - also ohne Drahtanhänger, auch ohne Strohsterne oder anderen Schmuck.
Falls sich die Einsammlung der Bäume verzögern sollte bittet die Abfallwirtschaft des Landratsamtes Emmendingen darum, auf der Straße liegengebliebene Christbäume innerhalb von drei Werktagen bei der Abfallwirtschaft zu reklamieren. Christbäume können selbstverständlich auf allen Grünschnittplätzen entsorgt werden.

Sammelbestellung für Forstpflanzen

Das Forstamt Emmendingen bietet den Privatwaldbesitzern im Forstbezirk für das Frühjahr 2019 wieder einen Sammelbezug von Forstpflanzen an. Der Pflanzenbedarf sollte **bis spätestens 21. Januar 2019** dem örtlich zuständigen Revierleiter Schillinger (Tel. 07645/913374) oder direkt dem Forstamt (Tel. 07641/451-9423) mitgeteilt werden. Die Revierleiter beraten bei Bedarf auch gerne hinsichtlich Baumarten- und Sortimentswahl. Neben günstigeren Konditionen ist durch die Teilnahme am Sammelbezug auch die Lieferung geeigneter Herkünfte gesichert.
Auch wer seine Forstpflanzen nicht über das Forstamt bestellt, muss unbedingt auf die Verwendung geeigneter Herkünfte achten, da diese ggf. auch Voraussetzung für die Gewährung einer Förderung sind. Auf der **Gemarkung Sexau** dürfen nur Pflanzen mit der Herkunftsbezeichnung „Schwarzwald" gepflanzt werden. Das Bestellgebinde ist beim Laubholz 10 Pflanzen und ein Vielfaches. Das Bestellgebinde ist beim Nadelholz 25 Pflanzen und ein Vielfaches. Für Rückfragen stehen Revierleiter und Forstamt gerne zur Verfügung.

RVF - Regio-Verkehrsverbund Freiburg
ZRF – Zweckverband Regio-Nahverkehr Freiburg

Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF) veröffentlicht Zahlen per Oktober 2018

- Fahrgastzahlen mit leichtem Minus, Einnahmenentwicklung knapp im Plus
- steigende Nachfrage bei Abo-Produkten
- Absatz der Tickets für das Smartphone legt erneut zu

Der RVF zieht für den bisherigen Verlauf des Jahres 2018 eine verhalten positive Bilanz. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum stiegen die Einnahmen um +1,4 %. Die Zahl der Fahrgäste ist jedoch leicht rückläufig: sie liegt bis Oktober bei rund 102 Mio. und damit -1,1 % unter dem Vorjahr.

„Für das Gesamtjahr rechnen wir wieder mit Fahrgastzahlen von etwa 120 Mio., aber wir spüren die mehrmonatige Streckensperrung auf der Höllentalbahn“, erklärt Dorothee Koch, Geschäftsführerin des RVF. „Gerade bei den Monatskarten ohne Abo-Bindung konnten wir in den Monaten mit Schienenersatzverkehr einen Rückgang im Verkauf feststellen“, so Koch weiter. „Wir sind jedoch dankbar, dass uns die vielen Stammkunden die Treue gehalten haben und bei den Abos keine Verluste zu verzeichnen sind.“

Erneut mehr Abonnenten gewonnen

Tatsächlich bleibt bei den Abo-Produkten – darunter fallen auch das JobTicket BW und die RegioKarte Abo – der Trend positiv. Gegenüber dem Vorjahr konnte in Summe ein Zuwachs im Absatz um +1,9 % erzielt werden. Über 40.000 Kunden beziehen inzwischen ihre RegioKarten per Abo, davon sind 22.000 Kinder und Jugendliche mit dem SchülerAbo unterwegs. Auch die JobTickets haben erneut zugelegt. „Eine Steigerung von knapp 11 % ist für uns sehr erfreulich. Für Arbeitgeber und -nehmer ist das Angebot gleichermaßen interessant. Sowohl das JobTicket BW als auch die RegioKarte Job bringen immer mehr Menschen umweltfreundlich zum Arbeitsplatz“ sagt Petra Bieser, ebenfalls Geschäftsführerin des RVF. „Sehr positive Erfahrungen machen wir vor allem mit dem Online-Verfahren. Es ist im Laufe des Jahres gelungen, nahezu alle JobTicket-Vereinbarungen auf den digitalen Bestellprozess umzustellen.“

Baumaßnahmen wirken sich auch auf die Nutzung der Einzelfahrscheine aus

Beim Absatz der Einzelfahrscheine sind die Auswirkungen der Streckensperrung im Höllental ebenfalls zu beobachten: bei den Preisstufen 2 und 3 mit längerer Reichweite ist die Nachfrage rückläufig, bei den Einzelfahrscheinen in Preisstufe 1 jedoch verzeichnet der Absatz ein Plus von +5,9 %. Hier ist davon auszugehen, dass die Fahrgäste aus dem Schwarzwald/Dreisamtal verstärkt den ÖPNV erst an den P+R-Plätzen zur Stadtbahn nutzen.

E-Ticket Vertrieb kontinuierlich im Aufwind

Seit Juni 2018 können Fahrgäste RVF-Fahrscheine auch über den DB Navigator und auf bahn.de beziehen. Rund 15.000 RVF-Fahrscheine wurden seit der Einführung über den DB Navigator vertrieben. Hinzu kommen noch die verkauften MobilTickets, die aus den Apps von VAG und RVF heraus direkt aufs Smartphone gekauft werden können. Über diese beiden Kanäle wurden bis Ende Oktober rund 121.000 Tickets bei einem Umsatz von 477.000 Euro abgesetzt, eine nochmalige Steigerung zum Vorjahreswert.

SONSTIGE ÄMTER / BEHÖRDEN UND VERBÄNDE

Mikrozensus 2019 befasst sich vertieft mit Fragen zur Krankenversicherung

Interviewer befragen rund 51.000 Haushalte in Baden-Württemberg

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, informiert die Presse, dass der Mikrozensus 2019 beginnt. Über das ganze Jahr 2019 werden dazu in über 900 Gemeinden rund 51 000 Haushalte in Baden-Württemberg von Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt. Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung werden 2019 vertieft Fragen zur Krankenversicherung erhoben. Die Ergebnisse des Mikrozensus sind für die Planung in Politik und Verwaltung von großer Bedeutung, stellt Frau Dr. Brenner fest. Sie bittet die ausgewählten Haushalte um ihre Mitwirkung.

Was ist der Mikrozensus? Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung, mit der seit 1957 wichtige Daten über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung ermittelt werden. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen in Bund und Ländern, stehen aber auch der Wissenschaft, der Presse und den interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Die Daten des Mikrozensus werden kontinuierlich über das gesamte Jahr verteilt von Erhebungsbeauftragten erhoben. Knapp 1 000 Haushalte werden pro Woche in Baden-Württemberg befragt.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt? In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Erhebungsbeauftragte ermitteln vor Ort, welche Haushalte in den ausgewählten Gebäuden wohnen und kündigen sich bei diesen mit einem handschriftlich ergänzten Ankündigungsschreiben mit Terminvorschlag an. Für die ausgewählten Haushalte **besteht Auskunftspflicht**. Sie werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab? Erhebungsbeauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg suchen die Haushalte zum vorgeschlagenen Termin auf und bitten sie um die Auskünfte. Die Erhebungsbeauftragten erfassen die Antworten mit einem Laptop. Sie weisen sich mittels eines Interviewer-Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg aus. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden.

Die Durchführung der Befragung mit unseren Erhebungsbeauftragten ist für die Haushalte die einfachste und zeitsparendste Form der Auskunftserteilung. Alternativ besteht die Möglichkeit, den Fragebogen in Papierform selbst auszufüllen. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der **Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Weitere Informationen zum Mikrozensus:
www.statistik-bw.de/DatenMelden/Mikrozensus

BERUF, JOB, AUS- UND WEITERBILDUNG

Bundesagentur für Arbeit / Agentur für Arbeit Freiburg

Deutsch-französische Berufsberatung im BiZ

Grenzen überschreiten für Bildung und Studium - Am Donnerstag, 17. Januar, informiert die französische Berufsberatung im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77, über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in Frankreich. Die oberrheinische Region bietet auch grenzüberschreitend hervorragende Möglichkeiten zur Ausbildung und Erweiterung des persönlichen Horizonts. Mit einem Berufs- oder Studienabschluss in Frankreich vertieft man zudem Sprache und Kultur des regional wichtigsten Nachbarn. Frankreichinteressierte können sich wahlweise in deutscher oder französischer Sprache individuell beraten lassen (Terminreservierung Telefon 0761 2710 264, Telefax: -465, E-Mail: freiburg.biz@arbeitsagentur.de).

Die Stimme – meine hörbare Visitenkarte

BiZ & Donna - Am Donnerstag, 17. Januar, informiert Sprecherzieher Marcel Hinderer zum Thema „Die Stimme – meine hörbare Visitenkarte“. Die Veranstaltung beginnt um 14:30 Uhr im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Der Vortrag informiert, wie man ausdrucksvoll, lebendig und ohne Anstrengung spricht. Er beschreibt welchen Einfluss Körperhaltung und Atmung auf die Stimme haben und wie man gelassen bleibt, auch wenn es stressig wird. Neben einer theoretischen Einführung gibt es praktische Tipps zu: Wie setze ich mich mit der eigenen Stimme und

dem eigenen Sprechen auseinander? Wie halte ich Kontakt zum Publikum? Wie präsentiere ich nicht nur das Thema, sondern auch meine Person.
Marcel Hinderer ist Diplom Pädagoge, Sprecherzieher und freiberuflicher Trainer für Sprecherziehung und praktische Rhetorik. An der Pädagogischen Hochschule Freiburg lehrt er seit 1998 Sprecherziehung. Mehr Information unter www.marcel-hinderer.de.
Die Veranstaltung ist Teil der von Elsa Moser organisierten Vortragsreihe BiZ & Donna. Als Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt berät sie in der Agentur für Arbeit Freiburg in übergeordneten Fragen der Frauenförderung, der Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt und der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Das Kompetenzprofil in der Bewerbung

Vortragsreihe „Von der Uni in den Beruf“- Am Donnerstag, 17. Januar, informiert Karin Peterseil vom Zentrum für Schlüssel-qualifikationen der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg zum Thema „Das Kompetenzprofil in der Bewerbung: Präsentieren Sie Ihre Qualifikation“. Die Veranstaltung beginnt um 18:15 Uhr im Kollegiengebäude III (Hörsaal 3044) der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und endet voraussichtlich um 19:45 Uhr. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich. Fast alle Bewerberinnen und Bewerber können wesentlich mehr als ihnen bewusst ist. Wer seine fachlichen Fähigkeiten und persönlichen Stärken kennt und sie benennen kann, bringt sich auf dem Weg „von der Uni in den Beruf“ in eine gute Position. Karin Peterseil zeigt, welche Methoden es zur Erstellung eines Kompetenzprofils gibt und wie diese Erkenntnisse optimal für Bewerbungsunterlagen und das persönliche Vorstellungsgespräch genutzt werden können. Der Vortrag ist Teil der Veranstaltungsreihe „Von der Uni in den Beruf“, die in Kooperation von Agentur für Arbeit Freiburg und dem Service Center Studium der Albert-Ludwigs-Universität für Studierende und Hochschulabsolventen organisiert wird.

Gewerbe Akademie Freiburg

Fachkurs zur Elektrofachkraft

Der Lehrgang **„Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten nach DGUV Vorschrift 3“** vermittelt Facharbeitern die nötigen praktischen Kenntnisse in der Elektrotechnik, um störungsbedingte Stillstandzeiten zu verhindern und Risikoabschätzung bei Unfallgefahr vornehmen zu können. Der Fachkurs findet vom 11. bis 22. Februar an der Gewerbe Akademie Freiburg in Vollzeit statt. Inhaltlich geht es um Gefahrenlehre, entsprechende Vorschriften, System-, Material- und Stoffkunde sowie Prüfungen und deren Dokumentation. Die Kosten für den Fachkurs können unter bestimmten Voraussetzungen mit dem Bildungsgutschein der Arbeitsagentur oder aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gesenkt werden. Weitere Auskünfte und Beratung erteilt die Gewerbe Akademie unter Telefon 0761 15250-0 sowie unter www.gewerbeakademie.de.

Volkshochschule Nördlicher Breisgau

Das neue VHS-Programm ist da

Ab dem 16. Januar bis zum 18. Januar 2019 wird das neue und bunte VHS-Frühjahr-/Sommerprogramm der Volkshochschule Nördlicher Breisgau verteilt. Die Verteilung erfolgt als Beilage in den Wochenblättern Emmendinger Tor, Von Haus zu Haus, Breisgauer Wochenbericht und Kaiserstühler Wochenbericht. Ebenso bunt wie das äußere Design ist das inhaltliche Angebot. Das umfangreiche Weiterbildungsprogramm umfasst rund 1.000 Kurse, Einzelveranstaltungen, Vorträge, Seminare, Führungen und Exkursionen. Anmeldungen sind ab sofort per E-Mail unter info@vhs-em.de, telefonisch unter 07641-922525, per Fax unter 07641-922533 oder persönlich im VHS-Haus in Emmendingen, Am Gaswerk 3, möglich. Das gesamte VHS-Programm steht auch im Internet unter www.vhs-em.de und ist auch über die vhsapp rund um die Uhr online buchbar.

Testament und Erbvertrag, 15006
Referent: Markus W. Votteler, RA, Steuerberater
Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Do., 17.01.2019, 19:00–21:00 Uhr.

Reiche Ernte und Ästhetik, 11418
Schnitt von Zier- und Obstgehölzen
Leitung: Hansjörg Haas, Gartenbauingenieur, Herbolzheim, Herrenmühle, Schlossplatz 2, Fr., 18.01.2019, 18:30–21:30 Uhr
Sa., 19.01.2019, 09:00–13:30 Uhr.

Langlaufkurs auf dem Thurner bei St. Märgen, 32576
Klassische Technik
Leitung: Verena Möst, Skilehrerin, ehem. deutsche Siklanglauf-Meisterin, St. Märgen, Treffpunkt: Loipenhütte des Clubs Thurnerspur, Sa., 12.01.2019, 10:00–12:00 Uhr.

Yoga für Kinder, 31107
für Kinder 6 - 8 Jahre
Leitung: Sabine Kieffer, Yogalehrerin für Kinder
Emmendingen, Hans-Peter-Schlatterer-Saal, Lessingstr. 30, 6-mal montags, 15:45–16:45 Uhr, Beginn: 14.01.2019.

Kinderyoga, 31104
mit Bewegung, Spiel und Spaß für Kinder 3 - 5 Jahre mit Elternteil
Leitung: Britta Maria Koch-Jeschall, Yoga- und Entspannungstrainerin für Kinder, Kursleiterin für Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung und Klangmassage
Emmendingen, VHS-Schulungszentrum, Schwarzwaldstr. 3, 5-mal dienstags, 17:15–18:00 Uhr, Beginn: 15.01.2019.

Bierverkostung, 37511
Craftbeer - Szene und Trend
Leitung: Martin Walschebauer, Brau- und Malzmeister
Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Fr., 01.02.2019, 18:00–21:00 Uhr.

Lohn- und Gehaltsabrechnung mit Lexware, 59740
kompakt und intensiv
Leitung: Petra Brunner, Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, So., 20.01.2019, Beginn: 09:00–15:00 Uhr

PowerPoint, 52060
Leitung: Petra Pojer, Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Mi., 23.01.2019, 08:30–15:30 Uhr.

VHS in Sexau:

Wirbelsäulengymnastik mit Entspannung (32046)
Im Zentrum des Kurses steht ein Training der Muskulatur, das die Wirbelsäule unterstützt und aufrichtet sowie das Erlernen von gelenk- und rückenschonenden Haltungs- und Bewegungstechniken: Sexau, Dorfgemeinschaftshaus, Wassergässle 1, Kursraum 1.OG, 15-mal donnerstags, 19:35-20:35 Uhr, Beginn: 14.02.2019

Pilates & Beckenbodentraining für Anfänger & Fortgeschrittene (32161)
Die besten Elemente aus Pilates kombiniert mit Beckenboden- und Atemübungen kräftigen, dehnen und stabilisieren den ganzen Körper und stärken unsere Abwehrkräfte. Ganzheitliche Körperübungen führen zu körperlicher und seelischer Stabilität: Sexau, Bürgerbegegnung, Ernst-Bühler-Weg, Rathausplatz, Geschwister-Roser-Saal, 15-mal montags, 16:55-18:10 Uhr, Beginn: 18.02.2019

Hatha-Yoga für Anfänger & Mittelstufe (31128)
Mit wohltuenden Bewegungs-, Achtsamkeits- und Meditationsübungen lernen Sie im Kurs verschiedene Möglichkeiten zur Verbesserung der Beweglichkeit, Entspannungsfähigkeit und des Umgangs mit Stress kennen:

Sexau, Bürgerbegegnung, Ernst-Bühler-Weg, Rathausplatz, Geschwister-Roser-Saal, 15-mal montags, 18:15-19:30 Uhr, Beginn: 18.02.2019

Pilates mit Faszientraining für Anfänger & Fortgeschrittene (32171)
Durch ausgewählte Übungen im Bereich der Kräftigung, Dehnung und Stabilisation des Körpers stärken wir unsere Abwehrkräfte und fördern aufgrund des ganzheitlichen Ansatzes das körperliche und seelische Gleichgewicht: Sexau, Dorfgemeinschaftshaus, Wassergässle 1, Kursraum 1.OG, 13-mal dienstags, 20:25-21:25 Uhr

Taijiquan (31306)
Taijiquan (abgekürzt Tai-Chi) ist eine aus China stammende Bewegungs- und Meditationskunst und wurde ursprünglich als sogenannte innere Kampfkunst entwickelt. Die aufeinander folgenden, meist fließend ineinander übergehenden Bewegungs- und Atemübungen fördern die Entspannungsfähigkeit, Persönlichkeitsentwicklung und den Umgang mit Stress, Sexau, Bürgerbegegnung, Ernst-Bühler-Weg, Rathausplatz, Geschwister-Roser-Saal, 12-mal donnerstags, 16:20-17:50 Uhr, Beginn: 21.02.2019

VHS Nördlicher Breisgau

Excel 2016 Grundlagenkurs (52042)
Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, 5-mal mittwochs, 18:30-21:15 Uhr, Beginn: 16.01.2019

Jin Shin Jyutsu: Auszeit im Alltag. Harmonisierung der Lebensenergie im Körper (31052)
Emmendingen, VHS-Schulungszentrum, Schwarzwaldstr. 3, 5-mal mittwochs, 20:10-21:40 Uhr, Beginn: 16.01.2019

Vortrag: Testament und Erbvertrag (15006)
Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Do., 17.01.2019, 19- 21 Uhr

Lohn- und Gehaltsabrechnung mit Lexware: kompakt und intensiv (59740)
Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, 3 -mal sonntags, Beginn: So., 20.01.2019, 9 - 15 Uhr

Französisch (A1) für Anfänger ohne Vorkenntnisse (43110)
Reute, Jugendhaus, Kirchstraße 15, 15-mal dienstags, 10 -11:30 Uhr, Beginn: 19.02.2019

Anmeldung bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau
79312 Emmendingen, Am Gaswerk 3, telefonisch: (07641) 9225-0, per Fax: (07641) 9225-33, E-Mail: info@vhs-em.de, Internet www.vhs-em.de.

Sonstiges aus Beruf, Job, Aus- und Weiterbildung

Offenes Haus und Infoabende

an der Edith-Stein-Schule, Freiburg für Agrarwirtschaft, Hauswirtschaft und Sozialpflege
Do., 17. Januar 2019 ab 17:30 „offenes Haus“, ab 19:00 Infoabend
Di., 19. Februar 2019 ab 19:00 Infoabend
Bildungsangebote:
Nach Realschule o. 2-jähr.Berufsfachschule in drei Jahren zum Abitur:

Agrarwissenschaftliches Gymnasium
· Agrarbiologie, Natur- und Umweltschutz
· Pflanzenzüchtung und Tierhaltung
· Lebensmittelproduktion und Biotechnologie

Gesundheitswissenschaftl. Gymnasium
· Biologie mit Gesundheitslehre und Pflege
· Medizin und Pharmazie
· Sozialmanagement und Psychologie

Nach einer Berufsausbildung in zwei Jahren zum Abitur: Berufsoberschule für Sozialwesen
· Biologie mit Gesundheitslehre
· Pädagogik und Psychologie
Kontakt: Edith-Stein-Schule, Bissierstr. 17, 79114 Freiburg, 0761-201-7766 o. -7436, ests@freiburger-schulen.bwl.de, www.ests-freiburg.de

SONSTIGE BEKANNTMACHUNGEN

Forum Blühender Naturpark

Jetzt wird´s bunt – mitmachen kann jeder!
Am Freitag, 25. Januar 2019, findet im Kurhaus Titisee das „Forum Blühender Naturpark“ statt. Die Veranstaltung will einen Überblick geben, welche Möglichkeiten die Kampagne Blühender Naturpark bietet und die fachlichen Hintergründe beleuchten. Auch die breite Öffentlichkeit ist herzlich eingeladen! Es gibt verschiedene Möglichkeiten, sich zu beteiligen.
Ziel der 2013 gestarteten Kampagne „Blühender Naturpark“ ist es, den Naturpark artenreicher und blumenbunter zu machen. In über 60 Naturparkgemeinden wurden bereits erfolgreich Maßnahmen umgesetzt. Doch das Ziel ist noch lange nicht erreicht. Vor allem die heimischen Blütenpflanzen sollen durch verschiedenste Maßnahmen gefördert werden. Das in den letzten Jahren zurückgegangene Nahrungsangebot für Bienen, Hummeln und Co. soll auf diese Weise wieder vielfältiger werden und für die Blütenbesucher willkommenes Futter bieten. Aber nicht nur für Insekten, auch für den Menschen gewinnen die Flächen an Attraktivität.
Wichtige Akteure für die Kampagne „Blühender Naturpark“ sind Städte und Gemeinden, Fachbehörden, Unternehmen mit ihren Betriebsflächen, Imker, Landwirte und Gartenbesitzer. Sie alle sind herzlich dazu eingeladen, für die Kampagne aktiv zu werden. Gemeinsame Ziele sind der Erhalt der Artenvielfalt und die ökologische Verbesserung öffentlicher und privater Flächen. Auf die Teilnehmenden wartet ein interessantes und abwechslungsreiches Programm mit informativen Vorträgen und Erfahrungsberichten.

Die Informationsveranstaltung „Forum Blühender Naturpark“ findet statt am Freitag, 25. Januar 2019, von 9.30 bis 12.30 Uhr im Kurhaus Titisee (Großer Saal). (Adresse fürs Navi: Strandbadstr. 4, 79822 Titisee-Neustadt)
Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter www.bluehender-naturpark.de.
Dieses Projekt wird gefördert mit Mitteln des Landes Baden-Württembergs und der Lotterie Glücksspirale.

Ihre Waldgenossenschaft informiert:

Der Start ins Jahr 2019
Als Ihre Waldgenossenschaft haben wir in den letzten Monaten versucht, die Schadholzmengen zu koordinieren und die Vermarktung zu sichern, gemeinsam haben wir hier viel erreicht. In den Lieferverträgen für 2019 konnten die Mengen sogar noch erhöht werden.
Gleichzeitig muss man erkennen, dass es in der Region noch größere Mengen an Fichten/Tannen-Stammholz gibt, welche in der Vermarktung ins neue Jahr mitgenommen werden müssen. Unser Ziel muss es sein, die Absatzmöglichkeiten mit dem Angebot in Einklang zu bringen, damit die Abfuhr funktioniert und der Druck auf die Rundholzpreise nachlässt. Es gibt auch Sortimente mit guten Marktchancen, zügiger Abwicklung und stabilen Preisen im Laubholz- und Industrieholzbereich, sowie der Holzart Douglasie.
Es wird deshalb empfohlen, ganz besonders in diesem Jahr, die Beratung des zuständigen Forstrevierleiters in Anspruch zu nehmen.
Auch wenn die Sägeindustrie aktuell von Problemen auf manchen Schnittholzmärkten berichtet, glauben wir, dass die Konjunktur anhält, die Bauwirtschaft läuft und die

Märkte offen bleiben. Wir hoffen für den Wald auf ausreichende Niederschläge und möglichst wenig Schadholz im Jahr 2019 und sichern den Forstbetrieben die Unterstützung und den Service der Waldgenossenschaft zu.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Kirche Sexau

Nachruf

Christus spricht: Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht. (Johannes 15, 5)

Die Evangelische Kirchengemeinde Sexau und der Evangelische Kindergarten Sexau trauern um

Helmut Bergmann

Mit dem Tod eines lieben Menschen verliert man vieles, niemals aber die gemeinsam verbrachte Zeit. Mit Helmut Bergmann verlieren wir in Sexau einen solch lieben Menschen. Von Januar 1988 bis Dezember 2002 unterstützte er als Hausmeister unsere Kirchengemeinde und den Kindergarten. Darüber hinaus war Herr Bergmann ein treues, engagiertes und geschätztes Mitglied unserer Kirchengemeinde. Als Mitbegründer des Posaunenchores hat er sich auch musikalisch verdient gemacht. Insbesondere seine Persönlichkeit und Hilfsbereitschaft wird uns immer in Erinnerung bleiben.
Als Kirchengemeinde sind wir Helmut Bergmann für seinen wichtigen Dienst zu großem Dank verpflichtet und gedenken seiner in großer Verbundenheit. Sein Tun ist uns ein Vorbild. Helmut Bergmann lebte das, was er glaubte mit ganzem Herzen und all seiner Kraft. Wir wollen nicht vergessen, wie viel Gutes in seinem Leben lag, wie viel Gutes er von Gott geschenkt bekommen hat und wie viel Gutes er in seinem Leben weitergegeben hat.
Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen. Mögen Sie in dem Halt und Kraft finden, woran Helmut Bergmann sein Leben lang festgehalten hat: Am Glauben an Jesus Christus.

Manuela Becker-Lais
Evang. Kindergarten Sexau

Pfarrer Marco Rückert
Vorsitzender des Kirchengemeinderates

Sonntag, 13. Januar
10.00 Uhr Gottesdienst
17.00 Uhr Lobpreis-Lieder-Singen
Montag, 14. Januar
20.00 Uhr Probe des Posaunenchores
Mittwoch 16. Januar
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht
19.00 Uhr Brückentag (siehe unten)

Lobpreis-Lieder-Singen

Am Sonntag, dem 13.01.19 findet um 17.00 Uhr das nächste Lobpreis-Lieder-Singen im Chorraum unserer Kirche statt. Vielleicht haben Sie Lust, vor dem Start in die neue Woche noch einmal zur Ruhe zu kommen und in gemütlicher Atmosphäre den Klängen der Lobpreislieder zu lauschen oder selbst mitzusingen.
Herzliche Einladung. Wir freuen uns auf Sie!

Brückentag

Jeden Mittwoch findet um 19.00 Uhr in unserer Kirche ein „geistlicher Brückentag“ – eine halbstündige Andacht nach fester Liturgie statt. Wenn Sie diese halbe Stunde am Mittwoch nutzen möchten zum gemeinsamen Singen und um zur Ruhe und Besinnung zu finden, sind Sie herzliche eingeladen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Öffnungszeiten im Pfarramt

Pfarramtssekretärin Bianka Willaredt erreichen Sie unter Tel. 8351 am
Dienstag von 9.00 – 13.00 Uhr
Mittwoch von 9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag von 15.00 – 18.00 Uhr

Infos zur Kirchengemeinde finden Sie auch unter www.eki-sexau.de

Suppensonntag am 27.01.2019

Am Sonntag, dem 27. Januar 2019, feiern wir in unserer Dorfkirche wieder einen ökumenischen Gottesdienst. Nach dem Gottesdienst sind alle zum gemeinsamen Suppenessen in den Geschwister-Roser-Saal eingeladen.
Um ein leckeres Suppenbuffet anbieten zu können, sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen. Frauen und natürlich ebenso Männer, die für das Suppenbuffet eine Suppe beisteuern möchten, sind herzlich willkommen. Damit kann jeder etwas für den guten Zweck tun. Wer eine Suppe mitbringen kann, möge sich bitte im Pfarramt melden, damit wir gut planen können (Tel. 8351). Schon jetzt vielen Dank an alle fleißigen Köchinnen und Köche!
Der Erlös kommt u.a. dem Kinderheim Malaika Children´s Home (http://www.malaikashome.de) in Kenia zugute, mit dem Sexau seit vielen Jahren verbunden ist.

CVJM

Jugendkreise und -gruppen

Mittwoch:
17 - 18.30 Uhr Grashüpferjungschar, Mädchen 4. - 7. Klasse,im Häusle (Neben dem Pfarrhaus) grashuepferjungschar@gmx.de
19.45 Uhr Bibel Art Jornaling "jede gerade Woche" Treffpunkt nach Absprache über CVJM.Sexau@googlemail.com
Donnerstag:
16 - 17.30 Uhr Spatzenjungschar 1. - 3. Klasse im Häusle spatzenjungschar@gmx.de

Katholische Kirche (Seelsorgeeinheit)

Freitag, 11. Januar
09.30 Uhr Hl. Messe (St. Bonifatius)
Samstag, 12. Januar
18.30 Uhr Familiengottesdienst (St. Johannes)
Sonntag, 13. Januar
10.30 Uhr Familiengottesdienst (St. Bonifatius), anschl. Kolpingcafé mit Neujahrsempfang
Dienstag, 15. Januar
18.30 Uhr Hl. Messe (St. Johannes)
Mittwoch, 16. Januar
18.30 Uhr Hl. Messe (St. Bonifatius)
Freitag, 18. Januar
09.30 Uhr Hl. Messe (St. Bonifatius)

SENIOREN

Altenclub

Neujahrsfest

Am **Dienstag, dem 15. Januar 2019, 14.30 Uhr in der Bürgerbegegnung**, starten wir in das neue Jahr. Mit einem kleinen Programm unter Mitwirkung von Michael & Gerd, einem

Jahresrückblick und anschließend dann unser feines kulinarisches Büfett mit – fast – allem, was das Herz begehrt, beginnen wir „unser“ neues Jahr. **Bitte für das gemeinsame Abendessen mehr Zeit einplanen** (mindestens bis 19.00 Uhr). Es besteht bei Bedarf auch für alle Fahrgelegenheit.
Wir laden hierzu herzlich ein. Auch über neue Gäste würden wir uns freuen. Vielleicht machen Sie zum Jahresanfang einmal den Versuch!
Wer backt einen Kuchen? Bitte bei Ilse Wolfsperger, Tel. 8305, bis spätestens Donnerstag, 10.01., Bescheid geben. Wer abgeholt werden möchte, bitte bei Fam. Neumann, Tel. 2229, anrufen.
Die Helfer treffen sich wie abgesprochen um 9.00 Uhr zum Vorbereiten des Büfetts.
Marlies Schumacher und der Helferkreis

VEREINSNACHRICHTEN

DRK Ortsverein

Dienstabend

Nächster Dienstabend findet am Di., 15.1.19 statt.
Das DRK in Sexau **sucht** immer Menschen, welche sich gerne einer interessanten und abwechslungsreichen sowie einer verantwortungsvollen Tätigkeit im Ehrenamt widmen möchten. Wir arbeiten immer in Teams und nie alleine. Jeder ist herzlich eingeladen, Sie können einfach mal unverbindlich an Dienstabenden teilnehmen. Sollten Sie dann gefallen finden, sprechen Sie uns an. Info unter: www.drk-sexau.de

Hornwaldgeischder

Eventuelle Verkehrsbehinderungen am Sa., 19.01.2019 entlang der Dorfstraße

Liebe Sexauerinnen,
liebe Sexauer,
am Sa., 19.01.2019 ab etwa 9 Uhr bis späten Nachmittag, kann es entlang der Dorfstraße zu Verkehrsbehinderungen kommen.
Gemeinsam mit den Lafrianern und dem FasnachtsClub werden dort wieder die Fasnetsfähnle aufgehängt.
Wir bitten um Entschuldigung und danken für das Verständnis.
Eure Hornwaldgeischder

Landfrauenverein

Singen beim Jahresauftakt

Da wir unseren „Siegertitel“ beim Jahresauftakt der Gemeinde noch einmal vortragen, treffen wir uns am Fr., 11.01.19 um 20.00 Uhr im Ev. Gemeindesaal, zum Proben und anschließendem Beisammensein.

Spieleabend

Herzliche Einladung zum gemütlichen Spieleabend bei Tee und Gebäck am Fr., 25.01.19 im Evang. Gemeindesaal, Am Wegacker. Gerne können eigene Spiele oder Spielideen mitgebracht werden. Für Tee und Gebäck wird gesorgt.

Kurs: Line Dance

6 x dienstags, ab dem 5. Februar im Lamm-Saal in Freiamt-Reichenbach.
Line Dance ist eine eigenständige Tanzart, die in Linien (Lines) neben- und hintereinander getanzt wird. Bei dieser Art zu tanzen ist kein Partner erforderlich.
Jeder einzelne Tanz besteht aus einem speziellen Schrittmuster; die Schrittfolgen werden zu einer bestimmten Anzahl von Takten (Counts) getanzt und wiederholen sich regelmäßig - oft mit einer oder mehreren Richtungsänderungen - bis das Lied zu Ende ist. Wichtig ist, dass die Tänzer möglichst synchron, also dieselben Schrittfolgen tanzen und dabei gleichzeitig und gemeinsam die Blickrichtung wechseln. Line Dance ist für alle Altersstufen geeignet, Hauptsache man hat Freude am Tanzen.
Beginn: 18 Uhr, Kurskosten: 85 ,- Euro. Leitung: Frau Radtke
In Kooperation mit den Landfrauen Freiamt.
Bei Interesse meldet euch bitte bei Bärbel Schillinger,
Tel. 07641/41558

VERANSTALTUNGEN IN FREIAMT

Ferienzeit 2019

Unsere Jahresbroschüre „Ferienzeit 2019“ ist ab sofort in der Tourist-Information im Kurhaus Freiamt erhältlich. Themenschwerpunkte sind Wandern, Freizeittipps, Sehenswertes, Gastronomie und Veranstaltungen in Freiamt.

VERANSTALTUNGEN IN EMMENDINGEN

The Cube
Datum: 12.01.2019, Uhrzeit: 20:30 Uhr
Veranstaltungsort: Mehlsack, Beschreibung: Rock.Pop. Blues von U2, Scorpions, Dire Straits, Eagles, David Bowie, Queen u.a.

Crazy Boots
Datum: 15.01.2019, Uhrzeit: 20:30 Uhr
Veranstaltungsort: Mehlsack, Beschreibung: Blues´n´Roll, Blues-Stuff, Coole Grooves und heiße Soli

"Schlafen Sie gut?", Vortrag
Datum: 17.01.2019, Uhrzeit: 19:00 Uhr bis 20:15 Uhr
Veranstalter: PraxisZentrum Süden, Veranstaltungsort: Haus zum Engel, Karl-Friedrich-Str. 20, 79312 Emmendingen
Webseite: www.praxiszentrum-sueden.com
Beschreibung: Guter Schlaf lässt uns gesund, munter und kräftig in den nächsten Tag starten. Erfahren Sie, wie Sie zum erholsamen Schlaf zurück finden können!

Disco Delights & oldj Max
Datum: 17.01.2019, Uhrzeit: 20:00 Uhr
Veranstaltungsort: Mehlsack, Beschreibung: 70´s Night Fever - Earth Wind & Fire, Chic, Michael Jackson u.v.a.